

SKYLOTEC GmbH · Postfach 13 01 52 · 56533 Neuwied · Germany

Alle Kunden

05.01.2016 / ThMe

Überprüfungsauftrag BEAMTAC (Art. Nr. AP-017, Chargennummern 225376 bis 254052)

Sofortige Überprüfung:

1. Überprüfen Sie am Wirbel des Anschlagringes, ob die Schraubverbindung sich zu lösen beginnt (siehe Abb. 1 & 2). Die verpresste Mutter sollte sich etwa bündig mit dem Gewindebolzen befinden, wodurch der Anschlagring vertikal fixiert wird.

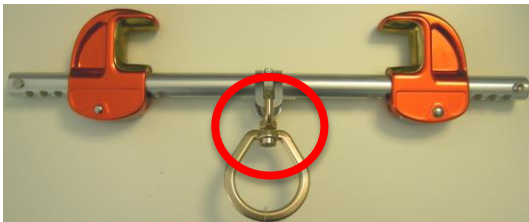


Abb. 1

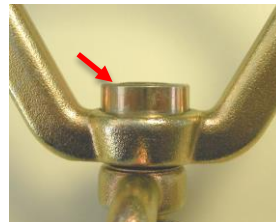


Abb. 2

2. Sollte sich die Schraubverbindung bereits begonnen haben zu lösen und/oder sich der Anschlagring vertikal bewegen lässt, wurde das Ende der Produktlebensdauer erreicht, sodass das Produkt nicht weiter verwendet werden darf.
3. Sofern die Mutter und der Gewindebolzen bündig zueinander stehen, markieren Sie diese Position mit einem roten Lackstift (siehe Abb. 3) um die nächste Prüfung zu vereinfachen. Bitte notieren Sie dies ebenfalls in dem Produkt beiliegendem Prüfbuch. Durch diese Maßnahme wird visuell verdeutlicht, ob sich die Schraubverbindung durch Drehbewegungen zu lösen beginnt.
4. Sollten Sie einen Lackstift benötigen, senden Sie bitte die Chargennummern und Anzahl Ihrer BEAMTAC an RaKr@skylotec.de



Abb. 3

SKYLOTEC GmbH
Im Mühlengrund 6-8
56566 Neuwied · Germany
Fon +49*(0)2631•9680-0
Fax +49*(0)2631•9680-80
Mail info@skylotec.de
Web www.skylotec.com

Geschäftsführer:
Dr. jur. Kai Rinklake,
Dipl. Wirtsch.-Ing.
Handelsregister Montabaur B11423
St.ID-Nr. DE149 527 314

5. Überprüfung der Schraubverbindung auf Verschiebung/Beschädigung der Markierung vor jeder Nutzung durch den Anwender.
6. Beurteilen Sie das geeignete Revisionsintervall bezogen auf die Anwendung. Eine Begutachtung sollte mindestens vor jeder Nutzung durch den Anwender, als auch mindestens halbjährlich durch eine sachkundige Person durchgeführt werden.
7. Bei Unsicherheit oder Zweifeln senden Sie bitte den BEAMTAC inklusive dem dazugehörigen Prüfbuch zu SKYLOTEC.

Fehlerursache:

Die Konstruktion des BEAMTAC, konstruiert und hergestellt durch die Firma ClimbTech, könnte bei extensiver Nutzung eine reduzierte Lebensdauer aufweisen. Dies insbesondere, wenn der BEAMTAC, wie zum Beispiel im Bereich der Seilzugangstechnik, durch permanentes Gewicht belastet wird.

Durch einen unserer Kunden wurde SKYLOTEC über einen Unfall unterrichtet. Hierbei löste sich die Schraubverbindung während der Nutzung. Unser Kunde, ein erfahrener Seilzugangstechniker, wurde durch seine Sicherungskette aufgefangen, wodurch ein weiterer Schaden verhindert werden konnte. Die Lösung der Schraubverbindung wurde weder während der Nutzung noch bei der Überprüfung vor der Nutzung erkannt. Abhängig vom Verschmutzungsgrad des BEAMTAC kann eine bereits begonnene Lösung der Schraubverbindung nur schwer erkannt werden.

Nachhaltige Maßnahmen:

Zur Verlängerung der Produktlebensdauer des am BEAMTAC befindlichen Wirbels, wird der Hersteller ClimbTech die Fixierung zwischen Gewindebolzen und Mutter verbessern. **Diese verbesserte Version wird ab SKYLOTEC Chargennummer 255937 implementiert. Die Chargennummer ist auf der Seitenfläche eines Flanschhakens angegeben.**

Zur Festlegung geeigneter Revisionsintervalle empfiehlt SKYLOTEC die Überprüfung und Beurteilung anhand einer Risikolanalyse basierend auf:

- dem empfohlenen minimalen Revisionsintervall gemäß der Gebrauchsanleitung des Herstellers
- der Anwendungshäufigkeit
- des Anwendungsbereiches
- Erfahrungen zur Abnutzung der Ausrüstung aus Ergebnissen vergangener Revisionen

SKYLOTEC GmbH
Im Mühlengrund 6-8
56566 Neuwied • Germany
Fon +49(0)2631•9680-0
Fax +49(0)2631•9680-80
Mail info@skylotec.de
Web www.skylotec.com

Geschäftsführer:
Dr. jur. Kai Rinklake,
Dipl. Wirtsch.-Ing.
Handelsregister Montabaur B11423
St.ID-Nr. DE149 527 314